

Gremium: Wirtschaftsförderungsausschuss öffentlich
Sitzung am: 24.02.2026

Digitalisierung für KMUs – Ausblick 2026

Sachverhalt:

Die Digitalisierung bleibt auch im Jahr 2026 ein entscheidender Erfolgsfaktor für die Wettbewerbsfähigkeit der Siegburger Wirtschaft. Angesichts des rasanten technologischen Wandels und der zunehmenden Bedeutung digitaler Geschäftsmodelle müssen Unternehmen – insbesondere der Mittelstand und Gewerbetreibende – kontinuierlich unterstützt werden, um mit den Entwicklungen Schritt zu halten.

Die Wirtschaftsförderung Siegburg wird daher auch 2026 das Thema Digitalisierung als Schwerpunkt weiterverfolgen.

1. Veranstaltung Notfallplan

Die Wirtschaftsförderung plant am 26.03.2026 eine weitere gemeinsame Veranstaltung mit DIGITAL.SICHER.NRW. zum Thema IT-Sicherheit für Siegburger Unternehmen. Unter dem Titel „Vorbereitet auf IT-Krisen – Erste Schritte für einen Notfallplan für Unternehmen“ wird es diesmal insbesondere um die Frage gehen, was zu tun ist im Falle eines Angriffs. Hierzu wird die Wirtschaftsförderung gemeinsam mit IT.SICHER.NRW, einem Vertreter des Wirtschaftsschutzes aus dem Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen, sowie einer Referentin aus der NIS2-Anlaufstelle des Landes NRW nicht nur über die verschiedenen Angriffsmöglichkeiten von Cyber-Kriminellen berichten, sondern auch ganz konkrete Anleitungen für die Erstellung eines Notfallplans geben. Ergänzt wird das Programm durch Erfahrungsberichte von zwei Unternehmen aus der Region, die ihren Umgang mit dem Thema in ihren Betrieben berichten werden.

2. Businessforum 2026

Nach dem erfolgreichen Auftakt 2025 wird die Wirtschaftsförderung auch 2026 ein Businessforum für Siegburger Unternehmen im Rahmen des bundesweiten Digitaltages am 26. Juni anbieten. Themenschwerpunkt wird dieses Jahr die „digitale Souveränität“ sein, also die Frage, wie Unternehmen sich unabhängiger von den großen US-amerikanischen und chinesischen IT-Konzernen machen können.

Die aktuellen Verwerfungen in den internationalen Wirtschaftsbeziehungen und die quasi monopolartige Stellung bestimmter IT-Anbieter wie Amazon, Google oder Microsoft machen deutlich, wie hoch das technische und wirtschaftliche Risiko einer einseitigen Abhängigkeit ist. Gleichzeitig gibt es auch in der EU, in Deutschland und unserer Region zahlreiche innovative IT-Unternehmen, die bereits an alternativen Angeboten souveräner IT-Dienstleistungen arbeiten und diese auch schon umsetzen. Chancen und Risiken sowie bestehende Angebote sollen im Rahmen der Veranstaltung vorgestellt und erörtert werden. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit dem KI Bundesverband, dem Mittelstandszentrum Digital Fokus Mensch an der Hochschule Bonn/Rhein-Sieg und dem DigitalHub Bonn organisiert. Veranstaltungsort wird das Rathaus Siegburg sein.

Zur Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 24.02.2026.

Siegburg, 05.02.2025